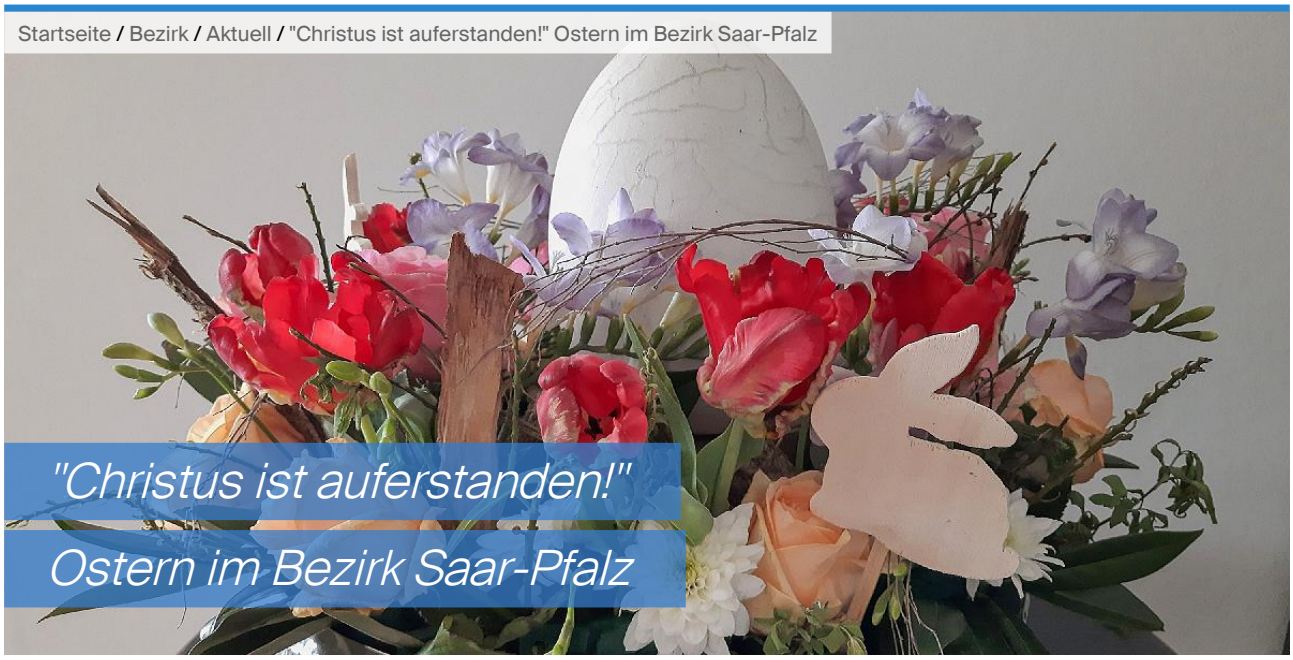


"Christus ist auferstanden!" Ostern im Bezirk Saar-Pfalz

"Nun aber ist Christus auferweckt von den Toten als Erstling unter denen, die entschlafen sind. Denn da durch einen Menschen der Tod gekommen ist, so kommt auch durch einen Menschen die Auferstehung der Toten." Einheitlich basierte auf diesem Bibelwort aus 1. Kor 15,20.21 am Sonntag, dem 31. März 2024 in allen neuapostolischen Gemeinden der Ostergottesdienst, so auch im Bezirk Saar-Pfalz. Individuell hingegen gestalteten die Gemeinden den Rahmen - sei es musikalisch, durch besonderen Blumenschmuck oder traditionelle Aufmerksamkeiten nach dem Gottesdienst.

In vielen Gemeinden wurde das Geschehen um die Kreuzigung und Auferstehung Jesu mit besonderem Altarschmuck visualisiert. So hatten zum Beispiel in der Gemeinde Völklingen die Kinder einzelne Abschnitte des Ostergeschehens bildlich dargestellt. In anderen Gemeinden waren zu Karfreitag Kreuze aus verschiedenen Materialien in den Blumenschmuck integriert worden, der für den Ostersonntag extra umgestaltet wurde. Vielfältige Illustration des zentralen Inhalts der Ostergottesdienste: Christi Auferstehung.

Eine junge Tradition pflegte die Gemeinde Fechingen an Karsamstag: Christen der evangelischen, katholischen und neuapostolischen Kirche trafen sich abends zu einer gemeinsamen Passionswanderung.

Fest der Dankbarkeit in Saarbrücken

Intensiv hatte sich in der Gemeinde Saarbrücken der Chor und das Intrumental-Ensemble vorbereitet, nicht nur mit dem Fokus auf dem Ostergeschehen. Bezirksvorsteher Klaus Dieter Weller führte dort nämlich eine außergewöhnliche Segenshandlung durch: Karin und Herbert Lind standen zum fünften Mal vor dem Altar - nachdem sie in der Vergangenheit den Segen zur Grünen, Silbernen, Goldenen und Diamantenen Hochzeit empfangen hatten, reichten sie sich nach 65 Ehejahren die Hände für den Segen zu ihrer Eisernen Hochzeit. "Friede sei mit euch" - dieses Wort aus dem Auferstehungsgeschehen (Joh. 20, 19-21) gab Bezirksevangelist Weller dem Jubelpaar für die Zukunft mit auf den Weg.

6. April 2024

Text: Sandra Reiser

Fotos: Gerhard Grapp, Redaktion



